

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

181 (5.7.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 181. Erstes Blatt.

Dienstag den 5. Juli

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 2292. Das Oberersatzgeschäft pro 1887 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft findet im diesseitigen Amtsbezirk am

Donnerstag den 7. Juli,

Freitag den 8. Juli,

Samstag den 9. Juli,

Montag den 11. Juli und

Dienstag den 12. Juli,

jeweils Morgens 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Donnerstag den 7. Juli:

- die zu superrevidierenden Invaliden,
- die Reservisten und Wehrlente, welche Felddienstunfähigkeit angemeldet haben,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften,
- die zur Zeit des Aushebungsgeschäfts noch vorläufig beurlaubten Rekruten,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen;

am Freitag den 8. Juli:

- die von den Ersatz-Commissionen für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Samstag den 9. Juli:

- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Montag den 11. Juli:

die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichtigen und zwar:

1. die Militärpflichtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
2. die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1865,
3. die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1866;

am Dienstag den 12. Juli:

die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichtigen:

1. des Jahrgangs 1867,
2. die aus anderen Aushebungsbezirken überzählig gebliebenen Pflichtigen der Jahrgänge 1865 und 1866.

Sämmtliche Stellungspflichtigen werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 Biff. 3 der Wehrordnung bezw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vorteile verlustig erklärt und an Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläufig, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflichtigen haben zur Aushebung ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1887.

Großh. Bezirksamt.

n. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 2293. Das Oberersatzgeschäft pro 1887 betreffend.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung werden die Bürgermeisterämter beauftragt, dieselbe sofort in ihren Gemeinden ortsbüchlich zu verkünden.

Uebrigens sind die Pflichtigen noch einzeln zur Musterung vorzuladen, zu welchem Zwecke noch besondere Verzeichnisse werden nachgesendet werden.

Die Verzeichnisse sind, mit Beurkundung über die erfolgte öffentliche Bekanntmachung und geschehene besondere Vorladung der Pflichtigen versehen, baldigst wieder anher vorzulegen.

Am 7. Juli d. J. wird über die Reklamationen entschieden und haben an diesem Tage die Herren Bürgermeister oder deren Stellvertreter dem Geschäft anzuwohnen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1887.

Großh. Bezirksamt.

n. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 2701. Das Oberersatzgeschäft pro 1887 betreffend.

Die diesseitige Bekanntmachung vom 16. Juni d. J. Nr. 2293 wird dahin berichtigt, daß nur die Bürgermeister derjenigen Gemeinden am 7. Juli d. J. zu erscheinen haben, in denen sich Militärpflichtige befinden, welche Reklamationsgesuche eingereicht haben. Es sind dies die Bürgermeister der Gemeinden: Beiertheim, Blankenloch, Friedrichsthal, Leopoldshafen, Rintheim, Rüppurr, Spöck, Staffort und Teutschneureuth.

Karlsruhe, den 4. Juli 1887.

Großh. Bezirksamt.

n. Bodman.

Anstalt für schwachsinrige Kinder in Mosbach.

Seit unserer letzten Veröffentlichung vom 18. Januar d. J. sind hier folgende Gaben weiter eingegangen, bei Schmidt: durch Kabe von Verschiedenen 90 M., L. L. 10 M., Ungeannt 1 M., Legat der + Fr. Friedric durch Fr. Jandt 200 M., F. B. S. 6 M., Ungeannt per Postanweisung 3 M., 50 M., C. M. 3 M., Pf. Dagenm. v. L. 5 M., Ungeannt von Offenburg 10 M., von einer Lehrerin und einigen Schülerinnen 5 M., Ungeannt 10 M., Sammlung durch Fr. Weeber 9 M. und 5 M. und 8 M. 50 P., Ungeannt 10 M., durch Lehrer S. hier 3 M., Lehrer Haller Gij. 6 M. 50 P., M. J. 10 M.,

Grünfutter-Versteigerung.

*21. Am Donnerstag den 7. d. Mts., früh 8 Uhr, versteigere ich das Futterergebnis eines Ackers in den Bobfeldäckern, bestehend in Hafer, Futterwiden und blauem Klee. Zusammenkunft in der Kriegstraße beim israelitischen Gottesacker. Jean Wieder,

durch Pf. Sch. von Deschelbronn a. d. Gemeinde 15 M., durch Robe von Verschiedenen 144 M. 50 P. und vom Weihnachtsbaum des Stuttgarter evang. Sonntagsschl. 30 M., a. d. lutherischen Klingelbeutel ein Scherlein 1 M., durch Hofr. Helbing von S. E. R. 10 M., Th. Sch. (aus eigenem Verdienst) 3 M., Ungenannt 1 M., Ungenannt Dankopfer 50 M., Fr. A. 5 M., Ungenannt 50 M., von Kieselbronn durch R. 20 M., von Bruchsal durch Pf. Degen 6 M., S. W. 2 M. 50 P., Lehrer G. hier 1 M., durch Pf. Mühlhauer in B. a. d. Bohnenberger'schen Stiftung 40 M., durch Robe von Verschiedenen 116 M. 60 P., A. Ullmann 3 M., Pf. U. in S. 20 M., Stadtpf. B. in Lehr Sammelbüchlein von Fr. Sattler 2 M. 25 P. und 20 M. 20 P.; bei Bähr: Charlotte Herion von Schriesheim f. d. Neubau 5 M.; bei Fingado: a. d. Kirchenopfer 4 M., von einer Wittve zum ehrenden Andenken eines theuern Heimgegangenen 500 M.; bei Gllg: aus Hochstetten Opfer bei einem Vortrag 5 M., Frau Luise Spreng 20 M., Pf. Sch. in Sinheim 5 M., durch dens. von Kinderchwester F. S. Sammlung 1 M. 50 P., Ungenannt 1 M., Kirchendiener Jff. 50 P., Ungenannt 50 P.; bei Kayser: Reinertrag des Vortrags von Pf. Hafner 77 M. 75 P., von Grünwetterbach a. d. Wochentische 6 M., von Gernsbach „deutliche Antwort“ 5 M.; bei Rißhaupt: Revubent Hößlm 1 M.

Der Neubau unserer Anstalt wird bis Spätsahr, wie wir hoffen, vollendet sein. Zu dem großen Aufwand für die innere Einrichtung besigen wir noch keine Mittel. Auch fordert der Betrieb der Anstalt im alten Hause große Opfer, da die Kosten durch die Verpflegungsbeiträge weit nicht gedeckt sind. Wir bitten daher dringend um weitere und reichliche Gaben.

Karlsruhe, den 30. Juni 1887.

Der Verwaltungsrat (Karlsru. Abteilung):

Schmidt, Stadtpfarrer, Waldhornstraße 11; Dr. Bähr, Stadtkanzler, Kaiserstraße 223; Fingado, Militär-Oberpfarrer, Sophienstraße 26; Gllg, Oberkirchenrat, Sophienstraße 26; Kayser, Pfarrer, Hirschstraße 55; Kratt, Not.-Inspektor, Stepbaniensstraße 4; Krumel, Kriegsrat a. D., Amalienstraße 21; Dr. Rißhaupt, Geh. Regierungsrat a. D., Waldhornstraße 18.

2.2.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 5. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Amalienstraße 49, ebener Erde, Eingang in der Hirschstraße, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Katharine Esser Wittve gehörigen Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Gipsfontäne, 1 Pfeilerschränken, 1 zweithüriger Schrank, 1 runder Zulegtisch, 2 edige Tische, verschiedene Stühle, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber an demselben eingeladen werden. Karlsruhe, den 1. Juli 1887. **F. Knab, Waisenrichter.**

Rothwein (Ungarwein)-Versteigerung.

Dienstag den 5. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

werden im Auftrage im **Grossh. Bad. Zolkeller, Zähringerstraße 65, Eingang Kreuzstraße, gegen Baarzahlung ca. 2000 Liter rother Ungarwein incl. Faß, prima Qualität, in kleinen Gebinden öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet**

3.3.

B. Kossmann, Auktionator.

Erbovorladung.

Katharina Becker von Reichenbach und Severin Kobler in Brasilien bezw. deren Erben, von denen der Aufenthaltsort nicht bekannt ist, sind zum Nachlasse ihrer Tante Maria Barbara Anderer von Reichenbach, welche am 27. Mai d. J. dahier gestorben ist, mitberufen. Die Genannten werden aufgefordert,

binnen 3 Monaten

sich anher zu melden, andernfalls die Erbschaft leblich denjenigen zufällt, welchen sie zuläme, wenn sie den Erbansfall nicht erlebt hätten.

Karlsruhe, den 24. Juni 1887.

Der Großh. Notar **Bender.** 2.2.

Submission.

2.2. Die in verschiedenen städtischen Gebäuden 1887 vorzunehmenden **Anstreicher- und Tapezierarbeiten** sollen vergeben werden.

Bedingungen und Kostenberechnung sind bis Samstag den 9. Juli, Nachmittags 4 Uhr, dem Schlusstermin der Submission, auf dem Stadtbauamt einzusehen.

Karlsruhe, den 1. Juli 1887.

Das Stadtbauamt. **Strieder.**

Lieferung von Brennmaterial.

2.2. Die Lieferung des für die städtischen Anstalten für 1887/88 erforderlichen Brennmaterials: 8800 Zentner Rührer Fettschrot, 1280 Zentner Magerwürfel,

385 Ster forlenes oder tannenes Scheiterholz soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen sind bis **Sonntag den 9. Juli, Nachmittags 4 Uhr**, dem Schlusstermin der Submission, auf dem Stadtbauamt einzusehen.

Stadtbauamt. **Strieder.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Ademiestraße 10.**

— **Bahnhofstraße 6** ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer **Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.**

— **3.3. Grenzstraße 5** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß nebst sonstigen Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **53. Hirschstraße 67** ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, Wabekabinet, Balkon und Veranda nebst üblichem Zugehör und auf das Neueste eingerichtet auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres **Spitalstraße 48.**

— **Kaiserstraße 19**, bei der Dragonerlaserne, ist wegen Verlegung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 4-6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allen übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß,

Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

— **3.1. Kaiserstraße 38** ist eine Wohnung, 1 Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Herrenkleidergeschäft daselbst.

— **Kaiserstraße 164** ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiser-Allee 59** ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern u. s. w., auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

— **Kaiser-Allee 73**, Ecke der Schwimmschulstraße, sind auf 23. Juli zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und allem Zugehör (die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden), und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Näheres parterre.

— **3.2. Kaiser-Allee 93** ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Kriegstraße 34**, gegenüber dem neuen Postgebäude, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, freundlichen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller etc., auf 23. Juli zu vermieten. Alles Nähere **Kaiserstraße 215**, bei **Gebrüder Dees.**

— **Reopoldstraße 2a** ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, so gleich oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres **Waldstraße 81.**

— **3.2. Reopoldstraße 2b** ist der 3. Stock von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Luisenstraße 8**, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **3.3. Luisenstraße 81** ist der 2. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— **3.1. Marienstraße 49**, gegenüber der Kirche, ist im Neubau der 2. und 3. Stock, je mit 4-5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 72 im 2. Stock.**

— **Rüppurrerstraße 8** sind der 2. und 3. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres in dem Bureau im Hinterhaus.

— **3.2. Rüppurrerstraße 27** ist der 1. Stock von 3 hübschen Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 13 im 1. Stock.**

— **Scheffelstraße 30** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller und Glasabschluß auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Scheffelstraße 44a** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Trockenkammer, Keller und Anteil an der Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock im Laden.

— **2.2. Schillerstraße 19**, Hinterhaus, parterre, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten.

— **5.3. Schwanenstraße 26** sind im Neubau mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres **Karlsruhe 69 b.**

— **Spitalstraße 52**, nächst dem Rondelpfad, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß von 3 Zimmern nebst Zugehör ebent. mit Garten auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Steinstraße 19 (Spitalplatz)** ist eine freundliche Parterrewohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. Anzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags.

— **Werderplatz 35** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Balkon sowie schöner Terrasse, per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Zu vermieten auf 23. Oktober** in freier, angenehmer Lage eine elegante Herrschaftswohnung von 7 bis 8 großen, parquettierten Zimmern mit allem Zugehör, Garten, mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— **Wilhelmstraße 9** ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Verlehungshalber ist die in der Zahnstraße 1 gelegene Villa mit Stallung und Garten vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres bei Hauseigenen thümer Weinbändler Kern, Soffenstraße 41.

Neben dem Friedrichsplatz,
Rheinthalbahnstraße,
sind zu vermieten:
Bel-Etage: eine elegante Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, Preis M. 1000, 3. und 4. Stock: desgleichen, Preis M. 800 und 700.
im Hinterhaus: eine schöne Werkstätte mit Wohnung.
durch **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.**

In schöner, freier und gesunder Lage, Ecke der Durlacher Allee und der Gottesauerstraße 1, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 1 Salon mit Balkon und 4 geräumigen Zimmern, 1 Badezimmer mit Einrichtung, Gas und Wasser, mehreren Mansardenzimmern und sonstigem Zugehör, so gleich oder später zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt der Eigentümer im 1. Stock.

*21. Gieschstraße 58 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern (Parquetböden), 2 Mansardenzimmern und allem sonstigen Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

21. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern in schönster Lage der Kaiserstraße ist Verhältnisse halber vom 23. Juli bis 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Offerten befördert unter O. A. 100 das Kontor des Tagblattes.

41. In meinem Neubau habe auf 23. Oktober zu vermieten:
1 Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Küche,
1 hochgelegene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer etc.,
1 bitte, 3 Treppen hoch.
Fritz Mayer, Kaiserstraße 33.

Laden u. Wohnung.
Auf 23. Oktober ist in bester Lage der Kaiserstraße ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden zu vermieten.
Kaiserstraße 183 ist auf 23. Oktober ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Schuladen.

Ein Laden
mit einem Schaufenster nebst anstoßendem Zimmer, in bester Lage der Kaiserstraße (Sommerseite), ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.
*33. Gesucht wird auf 23. Oktober von einer kleinen Familie eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zwischen Kronen- und Lammstraße. Gesf. Offerten unter A. A. 41 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Auf 23. Oktober gesucht: eine geräumige Wohnung von mindestens 5 Zimmern nebst allem Zugehör in guter Lage, womöglich im westlichen Stadtteil. Angebote unter B. M. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*32. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, parterre oder 2. Stock, mit 1 bis 2 Mansarden und Zugehör gesucht. Angebote unter 777 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein kleineres Haus
in mittlerer Lage der Stadt wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

*22. Ein schön möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten: Bahnhofstraße 18 im 2. Stock.

32. Kaiserstraße 58 ist ein freundliches, kleineres, möbliertes Zimmer zu 10 Mark und ein unmöbliertes Zimmer zu 6 Mark per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bahnhofstraße 6, parterre, ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

22. Zwei gut möblierte Zimmer in der Nähe des Polytechnikums und der Kaserne mit besonderem Eingang sind preiswürdig zu vermieten. Näheres durch **E. W. Anglent, Bähringerstraße 31.**

22. Waldstraße 93 sind im zweiten Stock zwei Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten.

*32. Ein eleganter, möblierter Salon mit Balkon und Schlafzimmer ist zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelpfad).

Ein möbliertes Zimmer ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: Waldhornstraße 27 im 2. Stock.

Auf 1. August ist ein geräumiges, freundlich ausgestattetes Zimmer an einen soliden, gebildeten Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 207 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Leffingstraße 3a sind 2 Mansardenzimmer an eine ältere, ruhige Person auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kronenstraße 13 sind im 3. Stock 3 schön möblierte Zimmer zu vermieten, 1 auf sofort und 2 auf 15. Juli, event. auch sämtliche 3 zusammen.

Aderstraße 2b ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 15. Juli an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Spitalstraße 26 im Laden links.

Herrenstraße 64 ist ein einfach möbliertes Zimmer auf sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Schloßplatz 4, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Pension-Anerbieten.
Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstr. 60 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.
In der Nähe des Hotel Erbprinzen wird von einer gebildeten Dame ein Zimmer möbliert oder unmöbliert in etwa 14 Tagen zu mieten gesucht. Adressen abzugeben Blumenstraße 5, parterre.

Gesucht
ein möbliertes Zimmer im Bahnhofstadtteil (womöglich in der Nähe des Lehrerseminars II). Gesf. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Z, an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Gesuch.

*54. Ein selbstständiger, alleinstehender Herr, Mitte Zwanziger, wünscht kompl. Pension bezw. famil. Anschluss, am liebsten bei Leuten, welche nicht nötig haben, heraus ein Geschäft zu machen oder gewerbmäßig zu betreiben. Gute Bezahlung event. selbstredend. Gesf. Offerten unter Chiffre M. N. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, Waschen und Putzen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 187, 3 Treppen hoch.

Für eine kleine Familie wird für sofort ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Bähringerstr. 90, parterre.

*21. Ein Mädchen vom Lande, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Büfensstraße 14.

U. Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern und Bonnen, Kellnerinnen finden gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt- Central-Bureau, Blumenstraße 4. 33.

Dienst-Gesuche.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 33.

Diätist-Gesuch.
Ein junger Mann, welcher im Rechnen gewandt ist und eine schöne Handschrift schreibt, wird für ein hiesiges Bureau gesucht. Es wollen sich nur Solche melden, welche über seitherige Thätigkeit gute Zeugnisse besitzen. Offerten unter D. G. Nr. 43 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei tüchtige Schreiner finden auf Bauarbeit dauernde Beschäftigung: Werderstraße 57.

Agenten-Gesuch.

Eine leistungsfähige **Gothaer Wurstfabrik** sucht zur Vertretung in Mannheim und Umgegend einen tüchtigen Agenten unter Zusicherung guter Provision. Offerten befördert **Carl Glaeser's** Annoncen-Expediton in Gotha.

Stellen-Anträge.

Ein Kaufmann, welcher mit den Platzverhältnissen bekannt ist und Caution stellen kann, wird zu engagiren gesucht. Zeugnisabschriften mit eingehenden Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Führung eines kleinen Hausbaltis suche ich eine vertraute, ehrbare Person reiferen Alters.
Fr. Baumüller, Kaiserstraße 76.

Gesucht
wird zur Führung der Haushaltung auf 3 bis 4 Wochen eine zuverlässige Person. Eintritt sofort: Wilhelmstraße 32 im 3. Stock.

Dienstpersonal
jeder Art findet stets passende Stellen durch **Frau Müllich**, Waldhornstraße 50. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Lehrling-Gesuch.
Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in meinem Eisenwaarengeschäfte eine Lehrlingsstelle offen.
E. J. Ettlinger,
Ecke der Kaisers- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.
*21. Ein junger Mann von soliden Eltern wird bei mir in die Lehre genommen.
M. Geith, akademisch geb. Glasmaler,
Atelier: Herrenstraße 38.

Fuhrknechte und Tagelöhner
können sofort eintreten: Hintzheimerstraße 131.

Hausbursche-Gesuch.
Ein junger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten.
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstraße 104.

Stelle-Gesuch.
Ein Fräulein mit guter Schulbildung sucht Stelle als Labnerin, gleichviel welcher Branche. Näheres bei **Frau Verdon**, Kreuzstraße 6.

U. 22. Tüchtiges Personal
aller Branchen empfiehlt und placirt das Bureau von **E. W. Anglent**, Bähringerstr. 31.

Weißeln
von Küchen, Zimmern, Pfosten etc. sowie alle Arten Hafnerarbeiten werden gut und billig ausgeführt. Näheres Schützenstraße 52. *22.

Verloren
wurde in der Nacht vom Samstag zum Sonntag auf der Strecke Ritterstraße, Ludwigsplatz, Kriegsstraße nach dem Stadtgarten und zurück nach der Bähringerstraße zu eine Cylinderuhr mit goldener Kette und Medaillon. Letzteres enthält zwei kleine Photographien. Der ehrliche Finder wird höflich gebeten, diese Gegenstände gegen gute Belohnung Bähringerstraße 43, Ecke der Kronenstraße, abzugeben.

Verloren

wurde am Sonntag von der Erbprinzenstraße durch die Herrenstraße in den Schloßgarten und zurück durch die Waldstraße eine **Granatbroche** (Stein). Man bittet, dieselbe gegen Belohnung Erbprinzenstraße 25, 1 Treppe hoch, abzugeben.

* Eine Messingkapsel von einem Krankenfahrstuhl wurde verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Bismarckstraße 29 im 2. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Häuser zu verkaufen, als: Herrschafts-, Geschäfts- und Privathäuser in allen Lagen mit und ohne Gärten durch Urban Schmitt, Biegeschäftsagentur, Blumenstraße 4.

Heidelberg. Haus zu verkaufen.
22. In bester Lage Heidelberg ist ein massiv gebautes Haus, für Pension oder Institut geeignet, sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch die Biegeschäftsagentur von E. W. Angenk, Zähringerstraße 31.

Verkaufsanzeigen.
— Ein mittelgroßer Eisschrank, sehr gut erhalten, 1 Kinderwagen und Gartensfähle sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 13.

22. Zwei Abschlässe für Schaufenster, 1,60 m breit, 3,10 m hoch, in Eisenconstruction, sehr praktisch, hat billig zu verkaufen.

E. A. Kändler, Kaiserstraße 199.

Zu verkaufen: ein- und zweithürige Kästen, Küchenschränke, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommoden mit Aufsatz und zum Aufklappen, französische, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federrosen, Strohh-, Haars- und Seegrasmatrassen von 10 M. an, Federbetten, Kissen, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tisch- und Küchentische, Strohh-, Rohr- und Polsterstühle, Küchenboderle, Fußschemel, 1 gebrauchtes, gut erhaltenes Bettlädchen mit Matratzen und Polster, zusammen für 16 M., Spiegel, Stiefelheber, 1 Toilettespiegel, 2 gebrauchte, gepolsterte Fauteuils, besag. 1 Fauteuil mit Nachstuhlrichtung: Waldstr. 30.

* **Badewannen** aus Zink mit und ohne Ofen, **Eisbadewannen**, **Kinderbadewannen** sowie ganze **Badeeinrichtungen** zu ganz ausnahmsweise billigen Preisen: 30 Akademiestr. 30 im Hinterhaus.

Eine Dampfmaschine (Modell) ist nebst Kessel preiswürdig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 26 im 4. Stock. 22.

3 bis 4 eiserne Thüren, 2 Ladenseiter etc. sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 105.

Deutsche Dogge, männlichen Geschlechts, hellgelb, 13 Monate alt, reine Rasse, wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 60. *22.

Hauskauf-Gesuch.
* Ein gut rentirendes Haus mit Garten in einer Nebenstraße (nicht Geschäftslage), inmitten der Stadt gelegen, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten unter J. N. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Altes Gold und Silber kauft stets zum reellsten Werth
Robert Welss, Juwelier, Kaiserstraße 215.

Klavier-Gesuch.
Ein gut erhaltenes Pianino oder Tafelklavier wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 1234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blumentisch, ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter „Blumentisch“ an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür.
Frau Walfer, Brunnenstraße 2.
Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Frau **Hirsch** Wittwe, Zähringerstraße 36, zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- und Frauenkleider sowie Betten.

Ein gebrauchtes Pianino

wird im Preise von M. 150—350 gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten unter E. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Pflegekind-Gesuch.

31. Eine kinderlose Familie wünscht ein Kind in elterliche Pflege zu nehmen; dasselbe kann auch an Kindesstatt angenommen werden gegen einmalige oder monatliche Vergütung. Offerten unter L. S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft.

*32. Ein kautionsfähiger, tüchtiger Wirth sucht eine gangbare Wirthschaft zu mietzen event. als Pächter zu übernehmen. Offerten sind Luisenstraße 12 im Laden abzugeben.

Tischweine, garantirt naturrein,

Kaiserstüber	M. —40,
Tischwein II	M. —50,
I	M. —60,
Marégräfler II	M. —80,
I	M. 1.—,
Burgunder II	M. —70,
I	M. —90,
Affenthaler	M. 1.40,

empfehl

Julius Hoock, Weinhandlung, Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- V. Abt, Karlstraße 41,
 - N. Anselmet, Zähringerstraße 41,
 - Ludw. Biedermann, Victoriastraße 12,
 - E. Carlein, Hirschstraße 29,
 - E. Deuble, Augartenstraße 24,
 - A. Enz, Karlstraße 12,
 - L. Fischer, Lessingstraße 21,
 - F. Galling, Karlstraße 66,
 - Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,
 - Vh. Gromer, Schützenstraße 20,
 - E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße,
 - Otto Hegmann's Filiale, Schürmerstr. 5,
 - E. Heistermann, Schützenstraße 61,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Zähringerstraße 19,
 - J. Hessel, Marienstraße 2,
 - M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 - H. Hofherr, Herrenstraße 35,
 - M. Hofheim, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - Fr. Lau, Grenzstraße 8,
 - E. Mayer, Zähringerstraße 41,
 - N. Werfle, Kaiserstraße 160,
 - D. Wösch, Marienstraße 37,
 - Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 - E. Reih, Ettingen,
 - E. Richter, Zähringerstraße 77,
 - Th. Schneider, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,
 - Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 8,
 - Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
 - Fr. Sypke, Durlacherlandstraße 8,
 - St. Thomann, Sophienstraße 66,
 - E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestraße,
 - E. Weil, Mühlburg,
 - H. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 50,
 - E. Zschörnig, Gartenstraße 23.
- Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoock“.

Frisch eingetroffen:
neue holl. Kartoffeln
bei **J. Küst,** Kaiserstraße 54. 22.

Mertzliche Bekanntmachung.

Während meiner mehrwöchentlichen Abwesenheit haben nachgenannte Herren die Gefälligkeit, bei Erkrankungsfällen für mich einzutreten:

- Herr Oberstabsarzt Schrickel, Kaiserstr. 213,
- „ Dr. Lyon Seeligmann, Ritterstraße 9, Ecke der Kriegstr.,
- „ Dr. Schuberg, Hebelstraße 13,
- „ Dr. Fink, Schützenstr. 5,
- „ Dr. Tross, Schützenstr. 56.

Kranke, welche dem **Medizinischen Verein** angehören, wollen sich speziell an Herrn **Dr. Tross** wenden.

Karlstraße, den 4. Juli 1887.

Dr. Meier,

21. Geheimer Hofrath.

Verkaufs-Niederlagen meiner Flaschen-Weine

befinden sich bei den Herren:

- L. Pfefflerle, Hirschstrasse 31,
- E. G. Pfeiffer, Lessingstrasse 22,
- Julius Walter (Milch-niederlage Hohenweltersbach), Zähringerstrasse 98,
- Friedr. Reis, Marienstrasse 43,
- Karl Egetmeyer, Akademiestrasse 18,
- Johann Wetzel, Spitalstrasse 22.

Preiscourante werden in jedem Geschäfte abgegeben.

Max Homburger, 30 Kronenstrasse 30.



Täglich frische Fische bei **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

Eine frische Sendung 31.
Mainauer Mahlkäse

ist wieder in bester Waare eingetroffen und empfiehlt per Pfund à 75 Pfennig

W. Erb, am Spitalplatz.

Dorsch-Leberthran, Dampf-Leberthran, Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

Für Gichtleidende.

Das rationellste und sicherste innere Mittel gegen Gicht in allen Formen, auch mit Abkammerungen, sind die

Baden-Badener Lithiumpastillen, verbunden mit einer Trinksur mit Baden-Badener natürlichem Quellsalz. Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hofapotheker Sachs.

Teinacher Mineralwasser.

In frischer Fällung per 1/2 Krug 23 Pf., ohne 15 Pf. Krug in alleiniger Niederlage zu haben bei **Fr. Maisch,** Großherzoglicher Hoflieferant, Waldstraße 57.

Flaschenbiere:

per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
" **Exportbier**
von der Brauerei selbst in Patentverschlußflaschen gefüllt **22 Pf.,**
Culmbacher dunkles Exportbier 30 Pf.,
Extra-Stout (Porter) u. Pale-Ale, von Bass & Co. in London, frei in's Haus, empfiehlt **Friedrich Maisch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Münchener Bier

(Franziskaner-Bräu) in Patentflaschen à 27 Pfg. empfiehlt in frischer Fällung **J. Küst,** 54 Kaiserstraße 54.

Lotion de Portugal,

wie Orangen duftend, erfrischender als Eau de Cologne, empfiehlt

Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstraße 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Das nunmehr 19 Jahre so beliebte, trotz aller Nachahmungen unübertroffene Haarwasser von Retter, München (staatlich geprüft u. begutachtet), welches statt Del od. Pomade tägl. gebraucht bestens zu empfehlen ist, verkft. zu 40 Pf. u. M. 1.10 F. Küst, Kaiserstr. 54, u. E. Schneider, Amalienstr. 29.

Alettenwurzel-Haaröl,

feinstes, bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Kräftigung und Verschönerung des Haars; es verhindert das Ausfallen und frühe Ergrauen desselben und beseitigt die so lästigen Schuppen, à Flasche 75 und 50 Pfg. empfiehlt Friedr. Herlan, Kaiserstr. 100.

Camphor, Naphthalin, Insectenpulver, Patchouly, Banzentinctur u. Wotteneffenz empfiehlt **Otto Mayer, Droguerie,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.



Bodenlacke

in bekannter Qualität à 70 Pfennig per Pfund. **Carl Roth, Droguerie.**

Bodenlack.

Zur Selbstbereitung empfiehlt in besten Waaren:

- Schellack,**
- Spiritus,**
- venetian. Terpentin,**
- Goldocker,**
- Chromgelb.**

Zur Bequemlichkeit für die verehrten Herrschaften habe ich die Einrichtung getroffen, daß der Schellack vermittelt eines Gasmotors schon gröblich gemahlen bezogen werden kann.

W. L. Schwaab, Großherzogl. Hoflieferant.

Zur Badesaison,

zu Landparthien und für den Landaufenthalt empfehle ich:

Anzüge in Buckskin, Cheviot, Belours, Leinen, Molestin zu M. 9, 10, 12, 15, 18, 20, 25 bis 48, **Reise- und Staubmäntel,** **Viqués** und farbige **Westen,** **Leinen,** **Lustre,** **Cachemire-Zoppen** und **Höcke,** ferner **Jünglings- u. Knaben-Anzüge** in ganz neuen Façons zu den anerkannt billigsten Preisen.

N. Breitbarth,

Herren- u. Knabenkleider-Fabrik, Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Corsetten

von 75 Pfennig an bis zu den feinsten Sorten,

Uhrfeder-, Fischbein- und Kordel-Corsetten,

Dr. Lahmann's dehnbares Reform-Gesundheits-Corset, Magen- und Brustleidenden empfohlen, anerkannt bestes Umstandscorset, billigst bei

E. A. Keller, Werderplatz 47.

Tricot-Bettdecken, grosse, à M. 1.50,
Schlafdecken, roth wollen, à M. 5.—,
Steppdecken à M. 4.50,
Bügelteppiche à M. 3.50,
Tischdecken, grosse, à M. 1.50,
bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Für Damen!

Empfehle zu erstaunlich billigen Preisen:

- Wollspitzen,** schwarz und farbig,
- Seidenspitzen,** schwarz und farbig,
- Tüllspitzen,** weiß und crème,
- Waschspitzen,** zur Garnirung von Sommer-Kleidern,
- Schweissplatten,**
- Seiden-Bänder etc. etc.**

C. M. Meyer,
5 Adlerstraße 5.



bieten bei stets der **Mode entsprechenden Formen** vermöge ihrer **Einrichtung,** welche alle Nachahmungen **übertrifft,** sowie vermöge ihrer guten Stoffe und Einlagen **grösste Dauerhaftigkeit** und daher **Ersparniß.**

Jetter's gesetzlich geschützte Uhrfeder-corsetten sind sämtlich mit den **neuen Spiral-Blanchetten** versehen.

Alleinige Niederlage bei Geschwister Knopf, 147 Kaiserstrasse 147.

Gummi-Bälle

werden zu halben Preisen abgegeben.

Jacob Immel, Kaiserstraße 205, zwischen Wald- und Karlstraße.

Reste

VON
Handtüchern (Zimmer und Küche),
Shirting, Baumwolltuch und Cre-
tonne sind wieder mehrere am Lager
und werden namhaft unter Preis abge-
geben.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Kaiserstrasse 166.
Sonnenschirme, Regenschirme.

Kaiserstrasse 166.



Kaiserstrasse 166.

Grosse Auswahl. — Billigste Preise.
K. Th. Ulmer,
Kaiserstrasse 166.



**Hochzeits-,
Verlobungs-
u. Gelegenheits-
Geschenke,**
stets das Neueste, zu ausser-
ordentlich billigen Preisen
empfiehlt 7.2.
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Britannia-Bestecke:

12 **Esslöffel,**
12 **Gabeln,**
12 **Kaffeelöffel,**
1 **Vorleger,**
1 **Gemüselöffel,**
39 Stück liefert billiger als jede
Concurrenz zum Ausnahmepreis von nur
M. 8.50,
leichtere Qualität bloß M. 7.—.
NB. Es wird garantiert, das die Be-
stecke weiss bleiben.

K. Th. Ulmer, Auswahl-Lager,
Kaiserstrasse 166.

Federn u. Flaum,

Rosshaar,
Anfertigung von **Betten.**
Uebernahme von
Braut- und Kinder-Aussteuern.
Strengste Solidität u. billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Reparaturen

an **Uhren** und **Goldwaaren** werden gut
und äusserst billig ausgeführt bei
H. Thome, Uhrmacher,
Waldstrasse 49.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenbürste
empfiehlt sich bei solcher, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt Luitzenstrasse 24.

Die Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstrasse 124,
empfiehlt

Bourbon-Vanille

(feinste krySTALLisirte, garantiert ächte Waare)

per Schote 22 Pfennig.

(Preis für 6 Schoten, in luftdicht verschlossenem Glaszylinder verpackt,
Mark 1.32.) 2.2.

Künstliche Mineraltafelwasser,

hergestellt mittelst natürlicher Kohlensäure in flüssiger Form der rheinischen Kohlensäure-
Industrie „Söningen a. Rhein“.

Die vermittlest obiger Kohlensäure hergestellten Wasser erhalten einen Geschmack von
absoluter Reinheit, sind daher den ächten Wassern mindestens gleich, während sie durch
Billigkeit und Haltbarkeit dieselben doppelt übertreffen.

Ich empfehle: **Selterser-Wasser** per $\frac{1}{4}$ Krug = 20 Pfg.,
" $\frac{1}{2}$ " = 12 " } ohne Krug.
Apollinis-Wasser " $\frac{1}{4}$ " = 20 "
" $\frac{1}{2}$ " = 12 "
Apollinaris-Wasser " $\frac{1}{4}$ " = 20 "
" $\frac{1}{2}$ " = 12 "

Wiederverkäufern bewillige angemessenen Rabatt.

$\frac{1}{4}$ Mineralwasserkrüge werden mit 3 Pfg., $\frac{1}{2}$ Mineralwasserkrüge werden mit 2 Pfg.
berechnet und ebenso zurückgenommen.

Die in meinem Geschäftslokal entnommenen Wasser werden direkt vom Eis abgegeben.
Um geneigten Zuspruch bittend, empfiehlt sich

hochachtungsvoll

Carl Kusterer,

erste Dampfmineralwasserfabrik,
Zirkel 30.

NB. Bestellungen von 12 Krügen an werden frei in das Haus geliefert.

P. P.

Einem sehr geehrten Publikum die ergebene Mittheilung,
daß während den Sommermonaten **Sonntag Nachmit-
tags von 1 bis 6 Uhr** die Unterzeichneten ihre Ge-
schäftslokalitäten geschlossen halten werden.

Hochachtungsvoll

L. Geisendörfer, Kaiserstrasse 151,

W. Schmidt, Zirkel 29,

Gr. Hoflieferanten.

2.1.

Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft Martenstein & Josseaux,

12 Grenzstrasse 12,

empfehlen sich für Ausführung sämtlicher Asphaltirungs- und Cementarbeiten,
Solciment-Eindeckung, einfache und doppelte **Dachpappen-Eindeckung.**

Lager in Dachpappe, eigene Fabrication.

Verlegen von Parquet in Asphalt.

25.7. Sämtliche Ausführungen unter langjähriger Garantie.

XYLOGRAPHISCHE ANSTALT
KARLSRUHE
 fertigt Holzschnitte, Cliches
 ENTWURFE ZEICHNUNGEN
 Schnell, exact, billig.
 5. Gottesauerstr. 5.

Reparaturen

an **Flügeln** und **Pianos** in solider, künstlicher Ausführung, den ursprünglichen Charakter des Instruments wieder herstellend, übernimmt zu mäßigen Preisen die Piano-fortefabrik und Niederlage von

H. Maurer, Friedrichsplatz 11.
 Stimmen prompt und billigst.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Badeneinrich-
 tungen,
 Saublerei
 Reparaturen,
 unter Garantie,
 billigst.

A. Mayerle Nachf.,
 Herrenstraße 8.



Reparaturen
 an
Klavieren,
Pianos
 und
Flügeln

werden in künstlerischer Vollendung zu mäßigen Preisen ausgeführt. Ebenso Stimmungen.

Ludwig Schweisgut,
 Pianofortelager, 31 Herrenstrasse 31.

NB. Zur Vornahme von grösseren Reparaturen eignen sich die Sommermonate besonders wegen der Theater- und Schulferien sowie der Reisezeit.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27.

**Grosses Lager fertiger
 Geschäftsbücher**

in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.

Reiche Auswahl in

Copypressen

sowie sämtl. Comptoir-Utensilien zu billigsten Preisen.



Feuer-, Fall- u. einbruchsicherer Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Eisschränke,



eigenes
 Fabrikat,
 beste
 Konstruktion,
 empfiehlt
 billigst

Louis Anselment,
 Zähringerstraße 59.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen **deutschen und französischen Weine** auf Lager.

Neckargemünd.

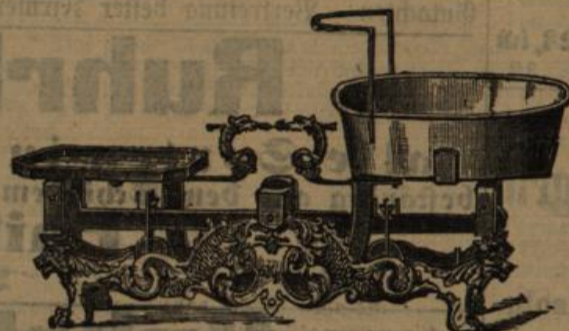
J. F. Menzer.

3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe.

Das unterzeichnete Bankhaus nimmt Anmeldungen auf Grund der veröffentlichten Bedingungen entgegen.

Samuel Straus & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 16.



Der Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager vor-schriftsmäßig geachteter Waagen und Gewichte für Handel- und Gewerbetreibende sowie zu technischem und wissenschaftlichem Gebrauch. Besonders sehr empfindliche Tafelwaagen neuer Konstruktion und Säulenwaagen zu billigen Preisen.

Karl Scheurer, Hofmechaniker,
 Firma C. Sickler.

E. Rische's

10.6.

Thonplatten-Geschäft.

Hiermit bringe mein großes, reich assortirtes Lager in allen nur möglichen Formen und Dessins von Thon-, Mosaik- und Cementplatten aus den Werken von Saargemünd, Diebrich, Neustadt, Mettlach und Worms zum Belegen von Küchen, Corridors, Hausgängen, Einfahrten, Trottoirs sowie Wandverkleidungen, ferner mein Lager in Falzziegeln, Tuffsteinen in empfehlende Erinnerung.

Das Legen obiger Platten übernehme bei billigster Berechnung unter Zusage prompter, solider und correcter Arbeit.

Comptoir und Lager:

Gartenstraße, hinter dem Militär-Lazareth.

Wohnung:

Waldstraße 81.

Ausführung solid und sauber.

Herausnehmbare Eisbehälter.



Eisschränke

nach neuestem und bestem System, D.R.P., für Haushaltungen, Restaurateure, Fleischer etc., sowie **Eismaschinen** in diversen Sorten empfiehlt billigst

Wilhelm Göttle.

Kein Schwitzwasser mehr am Boden.

Gute Ventilation.

Apollinaris

26.22.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfenninge } die Gefässe mit einbegriffen.
 Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Das
Möbel-Transport-Geschäft
 von
J. Hausmann
 befindet sich jetzt Akademiestraße 23 im
 Sinterhaus, parterre. 3.2.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Malsch,**
 Agent,
 Ludwigsplatz Nr. 57.

Möbeltransport.
 32. Empfehle mich zu Umzügen für hier und
 auswärts. Möbelwagen per Bahn ohne Um-
 laden. Garantie für gute Ablieferung. Billige
 Berechnung. Hochachtungsvoll
Ludwig Maler,
 Kaiserstraße 71, parterre.

Zur gest. Beachtung.
 Wegen Revision meiner Leib-An-
 stalt ersuche ich Diejenigen, welche
 derselben angehörige Musikalien
 in Händen haben, die betr. Hefte
 bis spätestens 10. Juli an mich
 zurückgeben bezw. umtauschen zu
 wollen.
Fr. Doert, Musikalienhandlung,
 3.3. Lammstraße 12.

Aechter Bienenhonig
 auf dem Markte und Waldhornstraße 3 im
 4. Stocf.

Johannisbeeren
 vom Stocf weg sind zu verkaufen und werden
 Bestellungen auf jedes beliebige Quantum ent-
 gegen genommen: Rheinstraße 23, 2. Stocf,
 Wühlburg. 3.1.

Gut Hellberg,
 Schönster Ausflugsort,
 Fahrgelegenheit stündlich.
 Empfehle meine Räumlichkeiten,
 besonders geeignet für kleinere Gesell-
 schaften, wie Hochzeits-, Tanzstunds-
 ausflügen zc. zc. 3.1.
H. Fischer.

Karlsruher bantechnisches Bureau,
 Lammstraße 5.
 Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
 Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Ruhrkohlen,
 alle Sorten in bester Qualität,
 beständig aus dem Schiff empfehle billigt
Philipp Vomberg,
 2.2. Linfenheimerstraße 15.

Ruhrkohlen.
 Nächster Tage trifft wieder eine Schiffsladung aller Sorten bester Ruhr-
 kohlen für mich in Maxau ein, welche ich zu den billigsten Sommerpreisen
 empfehle.
 5.1. **R. J. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7.**

Eichen Abfallholz, bei Abnahme von 10 Zentnern
 per 1 Zentner M. —.80,
Schnitzelspane per 1/2 Fuhre von 5 Zentnern M. 6.—
 frei vor's Haus empfiehlt
Philipp Vomberg,
 2.2. Linfenheimerstraße 15.

Alte Brauerei Prinz.
 Heute Dienstag, Abends 8 Uhr,
Grosses Concert,
 gegeben von der Kapelle früherer Militär-Musiker.
 Eintritt frei.

Soolbad bei Rheinfelden.
 Linie Basel-Konstanz. **Kurhotel Bellevue.** Stärkste Soole
 des Continents.
 Soolbäder, elektrische, türkische und russische Dampf-Bäder, elektrisches Kabinett, Douchen aller Art,
 große Parkanlagen, Rheinwasser für Bäder. Nächtliche Pensionspreise. Prospekte gratis. Geöffnet
 6.6. 10. Mai. Eigentümer: **L. M. Fass.** (M. a. 1510 Z.)

Eintracht.
 Dienstag den 5. Juli 1887
 bei günstiger Witterung
Garten-Concert.
 Anfaug 8 Uhr. Der Vorstand.

Folgt ein Zweites Blatt.